

Gemeinde aktuell

SEPTEMBER- NOVEMBER 2025



Aktuelles & Termine S. 4-5

Neue Kita-Leitung S. 6

Chaos-Kirche S. 8 - 9

Was ist Taufe S. 10

Kirchensteuer S. 12 - 13

*Darum wachtet!
Denn ihr wisst
weder Tag noch Stunde.*

Mt 24,42; Mt 24,44

Wie lebe ich, wenn ich weiß ...?

An einer Straßenecke einer amerikanischen Kleinstadt stellt eine Frau ihr Schlagzeug auf. Sie beginnt zu spielen, es erklingt ein einfacher Beat. Während sie spielt beobachtet sie das Geschehen: Zwischen den Passanten fällt ihr ein Mann auf. Er trägt einen Anzug, eine Aktentasche. Er ist Buchhalter. Wenn man genau hinschaut, sieht man das. Der Mann kommt näher. Und die Schlagzeugin verändert ihren Rhythmus. Warum, weiß sie nicht. Es scheint einfach richtig zu sein.

Da bleibt der Mann vor ihr stehen. Und fängt an zu tanzen.

Ein Mann tanzt auf der Straße. Eine Frau spielt Schlagzeug. Mehr und mehr Menschen bleiben stehen. Da fordert der Mann eine Frau zum Tanz auf. Nun tanzen sie gemeinsam wirbeln im Takt mit dem Schlagzeug über den Asphalt, leichtfüßig, ohne Gedanken, ohne Plan. Nur der Tanz zählt. Dieser Moment ist ewig.

Diese Szene stammt aus dem Film *The Life of Chuck*, nach einer Kurzgeschichte von Stephen King. Der Film erzählt in drei Akten von Katastrophen, Liebe, Wundern und dem außergewöhnlich gewöhnlichen Leben von Chuck. Und kreist dabei um die Frage: Wie lebe ich, wenn ich weiß, wie und wann mein Leben endet? Wenn ich weiß, wie alt ich ungefähr werde, ob ich krank werde, ob ich leiden muss – was würde ich mit dieser Information machen? Oder – so die Nebenhandlung im Film: Wenn Katastrophen das Leben auf der Welt beenden werden? Wenn Erdbeben und Vulkanausbrüche zur globalen Bedrohung werden? Die Welt im Kleinen, die Welt im Großen und der Mensch mit allem, was ihn ausmacht, mittendrin.

Die Frage nach dem Leben: Wenn ich weiß, dass das Leben endet – wie verbringe ich meine Zeit? Im Film gibt es verschiedene Antworten, verschiedene Perspektiven: Warten. Verzweifeln. Angst haben. In Panik ausbrechen. Liebe gestehen. Tanzen. Das Leben leben; mit allem, was kommt – auch mit dem Ende.

2011 erschien ein Buch von der Palliativpflegerin Bronnie Ware mit dem Titel *The top 5 regrets of the Dying*, übersetzt in etwa: *Die fünf Dinge, die Sterbende bereuen*. Ware hat zugehört und zusammengestellt, was Sterbende sagten: „Ich wünschte, ich hätte mir mehr Freude gegönnt“. „Ich hätte meine Gefühle besser ausdrücken sollen“ und „Ich wünschte, ich hätte mich mehr um meine Freunde gekümmert.“ „Ich wünschte, ich hätte weniger gearbeitet.“

Ich persönlich möchte nicht wissen, wann und wie mein Leben endet. Ich weiß, dass es irgendwann endet. Und bis dahin nutze ich das feine Porzellangeschirr mit Goldrand für das Butterbrot am Abend. Und ich freue mich über die Spatzen und Meisen, die durch den Garten flitzen. Ich staune über jeden Sonnenuntergang, als wäre es der erste, den ich sehe. Ich trage Schmuck und das schicke Kleid an einem alltäglichen Dienstag. Lache, weine; sage, meiner Familie und meinen Freundinnen und Freunde, dass ich sie liebe. Und lasse mich beschenken von den Wundern des Lebens. Ich habe nichts zu verlieren. Nur zu gewinnen. Aufmerksam, wachsam für das Leben sein, so, wie Jesus meinte: „Darum wachtet! Denn ihr wisst weder Tag noch Stunde.“ (Mt 24,42; Mt 24,44)

Heike Stöcklein



RUDIS RABENNEST



Unser kleiner Rabe braucht wieder FUUUUUUTTTTTTEEEER!!!

Helft mit Futter für Rudi zu suchen und seid gespannt, was Rudi und Frieda diesmal ausbrüten.

20.09. + 06.12. · 10.00 - 12.00 UHR
 Ev. Kirche Milse · Drinnen & Draußen!
ANMELDUNG:
 Whats-App: 0176.20047760
 kids.altenhagen.milse@gmail.com

Besuch der Synagoge

Di. 10. Sept. 2025 · 18.00 Uhr
 Kosten: 5 € · Anmeldung bei R. Kobusch:
 rainer.ko@t-online.de

Erntedank · 05.10.25

Den Erntedank-Gottesdienst feiern wir – wie schon an Pfingsten – mit beiden Gemeinden zusammen. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche Milse.

»Be our light«

2. November 2025 · 17.00 Uhr
 Konzert in der Braker Kirche mit dem Posaunenchor Brake & dem Gospelchor Altenhagen

LESE Café

Geschichten hören. Kaffee trinken. Genießen.
Immer wieder sonntags ...

05.10. · 02.11. · 07.12.2025
15.00 - 17.00 Uhr
 Ev. Kirche Brake / Gemeindehaus



Tag der offenen Tür
Do. 25.09.2025 ab 15.00 Uhr
 für alle interessierten Familien



Kita-Laternenfest
Di 04.11.2025 ab 17.00 Uhr



Ökumenischer Martinsumzug Brake

8. November 2025 · 16.30 Uhr
 In diesem Jahr starten wir um 16.30 Uhr mit dem Gottesdienst in der kath. Kirche und laufen im Anschluss zur ev. Kirche, wo wieder Kinderpunsch und Glühwein auf euch warten.

Lebendiger Advent

Auch in diesem Jahr soll die Tradition *Lebendiger Advent* in unserer Kirchengemeinde Altenhagen-Milse stattfinden.

Der lebendige Advent bringt Menschen zusammen, die Lust haben, sich im Advent zu treffen und gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen. Man trifft sich um 18.30 Uhr bei einer Familie, die einlädt, hört Geschichten, singt gemeinsam Lieder, auch ein heißes Getränk wird gereicht und Sie treffen neue und alte Gesichter. Jeder Gast bringt eine Kerze und einen eigenen Becher mit.

Wir suchen Menschen, die Lust haben, als Gastgeber:in zu agieren.

Der *Lebendige Advent* soll vom 1.12. bis zum 22.12. jeweils um 18.30 Uhr stattfinden. In diesem Jahr auch sams-tags. Es sind noch Termine frei.

Zur Terminkoordination melden Sie sich bitte bei **Friedhelm Güse**
 Tel. 0521.392366



31.10.25 · 19.00 UHR

in der Braker Kirche

Du hast alles, was es braucht, um der ultimative Quiz-Champion zu werden? Dann schnapp dir deine Freunde (oder komm allein und finde Gleichgesinnte) und stell dich den Herausforderungen beim Kneipenquiz! Deine Chance, allen zu zeigen, was in deinem Hirn steckt!

Am 31. Oktober werden für Teams, die dem Tag entsprechend in Verkleidung kommen, willkürliche Sonderpunkte vergeben: **Team Reformationstag** oder **Team Halloween**: Eure Entscheidung!

Stussig. Biele. Stöcklein

Save-the-Date: 06.12.25

Weihnachtsmarkt in Altenhagen





Liebe Gemeinde,

seit dem 15.03.2025 gibt es in der ev. Kita Milse eine neue Kita- Leitung. Ich möchte mich nun bei Ihnen näher vorstellen.

Mein Name ist Katharina Kluge, ich bin 34 Jahre alt. Zusammen mit meinem Mann lebe ich im Stadtteil Bielefeld-Senne. Im Jahr 2012 habe ich meine Ausbildung zur Erzieherin abgeschlossen und im Anschluss 2 Jahre berufsbegleitend studiert und somit 2015 meinen Bachelor in Kindheitspädagogik abgeschlossen.

Im Jahr 2022 habe ich dann meine Weiterbildung zur Sozialmanagerin Am Berufskolleg der AWO erfolgreich abgeschlossen.

Ich habe in meiner beruflichen Laufbahn Erfahrungen in allen Bereichen einer Kita sammeln dürfen. Ich war sowohl im U3 als auch im Ü3 Bereich verschiedener Einrichtungen tätig und auch als Abwesenheitsvertretung der Leitung.

Nun freue ich mich auf meine neue Aufgabe als Kita Leitung und der Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern, Familien und Gemeinde des Stadtteils Milse.

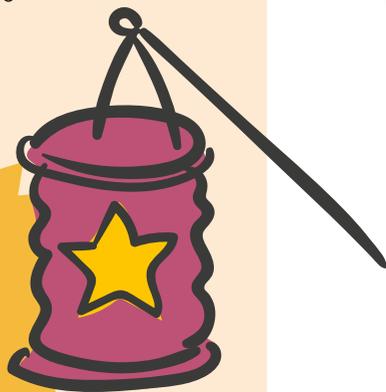
Ihre Katharina Kluge

Herzliche Einladung

... Zum
Tag der offenen Tür
für interessierten Familien
25.09.2025
ab 15.00 Uhr



... Zum
Laternenfest
Dienstag
4. Nov.
17.00 Uhr



Hausboot-
Freizeit
2025



CHAOSKIRCHE

Am 6. Juli haben wir die erste Chaoskirche gefeiert! Ein Familiengottesdienst, der sich am Konzept der *messy church / Kirche kunterbunt* orientiert. Das bedeutet: Gottesdienst für alle Generationen! Chaoskirche bringt im Idealfall Gottesdienst und Ins-Machen-Kommen zusammen.

Los geht es mit einem gottesdienstlichen Beginn: Votum und Gebet, wir singen zusammen, es gibt einen Einstieg ins Thema.



Da sind die bekannten Tiere Rudi, Mäh und Frieda ganz vorne mit dabei – besonders die Kinder kennen sie vom Rabennest oder aus der KiTa. Lukas aus Brake war im Juli im Urlaub, aber sicherlich wird auch er demnächst mal bei der Chaoskirche vorbeischaun.

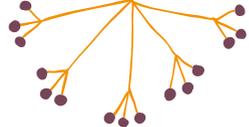
Das Herzstück der Chaoskirche sind Stationen. Hier können sich Kleine und Große ganz unterschiedlich mit dem Thema des Gottesdienstes auseinandersetzen.

„Aus dem Chaos wächst ein Wunder“ – das wird erfahrbar, wenn alle zusammen aus Recyclingmaterialien eine große Skulptur bauen. Und sich fragen: Was brauche ich für gelingendes Leben? Oder wenn Farbkleckse plötzlich Bilder entstehen lassen. Und ganz eindeutig wächst aus den selbstgemachten Saatbomben ein Wunder in Form von bunten Blumen und Blüten. Mit Snacks und ausreichend Zeit können sich alle an den Stationen ausprobieren. Danach kommen alle wieder in der Kirche zusammen. Eine Predigt, Lieder, Gebet und Segen bilden den Abschluss der Chaoskirche.



Im Juli wollten wir das ausprobieren und sind zufrieden mit dem Ergebnis: Da sind viele Wunder aus dem Chaos gewachsen! Und das macht Lust und Mut, die Chaoskirche auch im nächsten Jahr mit anderen Themen auszuprobieren!





Taufe – was ist das?

Die Taufe ist eine große Liebeserklärung Gottes an dich oder dein Kind. Gott begleitet dich durch alle Auf- und Abs des Lebens: bei den strahlenden Glücksmomenten und bei den Regentagen.

Mit deiner Taufe sagst du „Ja!“ zum Leben und unserer Welt. Die Taufe ist eine der sinnlichsten Möglichkeiten, Gottes Segen zu spüren. Wer bei uns getauft wird, gehört zu unserer evangelischen Kirche und zur großen Gemeinschaft aller Christ:innen weltweit.

Als Christen taufen wir nicht aus Lust und Laune heraus, sondern weil Jesus selbst uns dazu beauftragt hat: Jesus kam zu den Jüngerinnen und Jüngern und sagte: »Gott hat mir alle Macht gegeben, im Himmel und auf der Erde. Geht nun hin zu allen Völkern und ladet die Menschen ein, meine Jünger und Jüngerinnen zu werden. Tauft sie im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes! Und lehrt sie, alles zu tun, was ich euch geboten habe! Seid gewiss: Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.« (Mt 28,18-20)

Jesus selbst wurde von Johannes dem Täufer im Jordan getauft. Im frühen Christentum wurden vor allem Erwachsene getauft. Heute werden meist Säuglinge oder Kleinkinder getauft, aber die Taufe ist in jedem Lebensalter möglich. Ob kleine Kinder getauft werden, Erwachsene oder Jugendliche vor der Konfirmation – durch das Sakrament der Taufe wird ihnen allen zugesprochen: Du gehörst zu Christus, Christus hat dich erlöst. Dieses Versprechen gilt ein Leben lang, deshalb feiern wir die Taufe einmal im Leben.

HÄUFIGE FRAGEN:

Wann wird getauft? Oft müssen für den passenden Tauftermin mehrere Kalender von Tauffamilie und Pat:innen freie Zeiten aufweisen. Wir taufen in den Sonntagsgottesdiensten in der Gemeinde. Über andere Termine können wir miteinander ins Gespräch kommen.

Wo finde ich einen Taufspruch? Der Taufspruch ist ein Vers aus der Bibel. Welche Bibelübersetzung genommen wird, ist dabei nicht so wichtig. Beim Finden des passenden Taufspruchs hilft die Website www.taufspruch.de weiter.

Ein:e Pat:in gehört nicht der evangelischen Kirche an? Mindestens ein:e Pat:in sollte einer christlichen Kirche angehören.

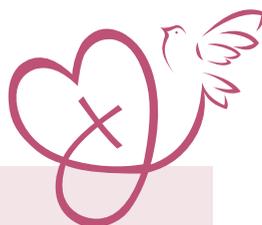
Ein Elternteil gehört keiner christlichen Kirche an? Eine Taufe ist problemlos möglich, solange ein Elternteil der evangelischen Kirche angehört. Wenn beide Eltern nicht der evangelischen Kirche angehören, soll mindestens ein:e Pat:in der evangelischen Kirche angehören.

Welche Unterlagen werden benötigt? Pat:innen müssen eine Patenbescheinigung aus der Kirchengemeinde, in der sie leben. Diese kann in der Regel beim entsprechenden Gemeindebüro angefordert werden.

Alle offenen Fragen klären wir auch gerne im direkten Gespräch.

Pfarrerin Heike Stöcklein
Tel. 0151.74469790 oder
heike.stoecklein@kirche-bielefeld.de

Pfarrer Sebastian Stussig
Tel. 0171.2950055 oder
sebastian.stussig@kirche-bielefeld.de



POSITIVE RÜCKMELDUNGEN UND SCHMIEREREIEN

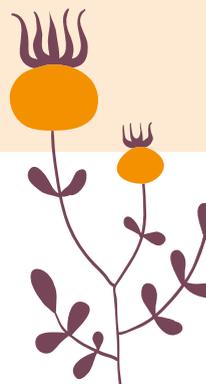
Alle Stationen sind aufgestellt, die Rückmeldungen und Kommentare die wir bekommen sind durchweg positiv. „Wir wussten gar nicht, dass es hier so schöne Ecken gibt“ und „diese tolle Natur in der Nähe der Stadt“, „Super und Liebevoll gestaltet“ – das sind Aussagen die uns freuen und auch ein bisschen stolz machen.

Die Störungen auf dem Weg – die Stadt Bielefeld macht es ja aktuell durch Kanalbauarbeiten unmöglich, die Stationen Nr.8 (ehem. ev. Kirche Altenhagen) und Nr.12 (Töpkerteich) gefahrlos zu erreichen – können wir nicht beeinflussen, was uns richtig ärgert sind die Schmierereien speziell an Stationen in Milse. Das ist völlig unnötig und dumm – und es kostet außerdem Zeit und Geld, diese „Hinterlassenschaften“ zu beseitigen. Bitte hört mit diesem Quatsch auf!

Das alles kostet – daher die Bitte: Unterstützen Sie uns finanziell – wenn Sie oder Ihr Unternehmen an einer direkten Kostenübernahme / Co-Finanzierung interessiert sind – sehr gerne, bitte sprechen Sie uns persönlich an!

Kontakt:
Heiko Fastenau · Tel. 0157 55033177
Monika Kammeier · Tel. 0521 3930080

Das Planungsteam





Lasst uns über Geld reden Kirchensteuer*

Die Kirchensteuer ist in Deutschland die wichtigste Einnahmequelle, mit der kirchliche Arbeit finanziert wird. Leitender Grundsatz der Kirchensteuer ist eine möglichst große Steuergerechtigkeit: Die individuelle wirtschaftliche Leistungsfähigkeit eines jeden Mitglieds wird berücksichtigt, die Kirchensteuer ist an die Lohn- und Einkommensteuer gebunden. Wer mehr verdient, zahlt mehr Steuer und damit mehr Kirchensteuer – und umgekehrt. Für die Evangelische Kirche von Westfalen heißt das: Alle Gemeindemitglieder, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Westfalen haben und über ein steuerpflichtiges Einkommen ab einer bestimmten Höhe verfügen (Existenzminimum 2015: 8.472 Euro und 2016: 8.652 Euro). Das ist etwa ein Drittel aller Kirchenmitglieder. Geringverdienende wie Arbeitslose oder Sozialhilfeempfänger und die meisten Kinder, Jugendliche und Rentner zahlen keine Kirchensteuer.

Wie wird die Kirchensteuer berechnet?

Der Zuschlag zur Lohn- oder Einkommensteuer beträgt in Nordrhein-Westfalen – wie in den meisten Bundesländern – neun Prozent. Die Festsetzung erfolgt regelmäßig durch das zuständige Finanzamt im Bescheid über Einkommensteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag.

Zwei Beispiele für das Jahr 2016:

> Eine alleinstehende Person (Steuerklasse I), evangelisch, mit einem Monatsbruttolohn von 4.000 Euro, zahlt monatlich 740,50 Euro Lohnsteuer, 40,72 Euro Solidaritätszuschlag und 66,64 Euro Kirchensteuer.

> Für ein evangelisches Ehepaar mit zwei zu berücksichtigenden Kindern und einem Monatsbruttolohn von 5.000 Euro (ein Alleinverdiener, Steuerklasse III) beträgt die Lohnsteuer 689,16 Euro, der Solidaritätszuschlag 19,48 und die Kirchensteuer 31,88 Euro.

Die tatsächliche Belastung ist für die meisten Kirchenmitglieder noch geringer, weil die Kirchensteuer bei der Berechnung der Einkommensteuer als Sonderausgabe berücksichtigt wird: Aufgrund der niedrigeren Einkommensteuer vermindert sich auch die Effektivbelastung an Kirchensteuer.

Was passiert mit der Kirchensteuer?

Das breite und vielfältige Engagement in allen Bereichen der Gesellschaft, wie es die großen Kirchen in Deutschland kennzeichnet, wäre ohne Kirchensteuer nicht möglich. Sie gewährleistet die finanzielle Unabhängigkeit der Kirchen und ist eine Grundlage umfassender kirchlicher Angebote. Die Kirchensteuer wird verwendet für Gottesdienste und Seelsorge: Vom 10-Uhr-Sonntagsgottesdienst über Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Beerdigungen. Seelsorge und Beratung durch Pfarrer:innen vor Ort. Kirchengemeinden stellen keine Rechnung für diese Angebote.

Der Gebäudeunterhalt wird mit der Kirchensteuer unterstützt. Ebenso die Kosten der Jugend- und Familienarbeit. Auch die Bildungsarbeit wird mit Kirchensteuern finanziert: Vom Religionsunterricht durch kirchliche Lehrkräfte, insbesondere durch Gemeindepfarrerinnen und -pfarrer,

über Fach- und Hochschulen – etwa für die Diakonenausbildung – bis hin zur Erwachsenenbildung und kirchlichen Schulen. Die Diakonie und Aufgaben für den gesellschaftlichen Zusammenhalt erhält anteilig Kirchensteuer. Dabei werden gerade im diakonischen Bereich Kirchensteuermittel vielfach für gesamtgesellschaftliche Aufgaben verwendet, die oft zusätzlich von Staat oder Privatpersonen unterstützt werden. So ist die Kirchensteuer oft Grundfinanzierung, ohne die es keine Zusatzfinanzierung gäbe und die wie ein Hebel wirkt und Synergien erzeugt. Auch Kirchenmusik, Orchester, Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen werden durch Kirchensteuer mitfinanziert. Für die Lebensbegleitung in besonderen Situationen wie die Krankenhaus-, Polizei-, Notfall- und Telefonseelsorge ist ebenfalls ein Anteil der Kirchensteuer bestimmt.

Auch die Leitung und Verwaltung in der Landeskirche, den Kirchenbezirken und vor Ort wird durch Kirchensteuern ermöglicht. Gerade die administrative Unterstützung ist kein Selbstzweck, sondern

ermöglicht erst professionelle Lebensbegleitung und ehrenamtliches Engagement.

Für die Unterstützung der Arbeit finanziell schwächerer evangelischer Kirchen und der EKD, ebenso wie die gemeinsamen Hilfswerke *Brot für die Welt* und die *Diakonie-Katastrophenhilfe* sowie das weltweite Engagement der Landeskirche investiert die Landeskirche Kirchensteuer. Und schließlich erhält der Staat einen Teil der Kirchensteuer als Entgelt für den Kirchensteuereinzug – das ist deutlich günstiger, als wenn Kirche das selbst organisieren müsste.

Mehr Infos:

<https://www.kirchensteuer-wirkt.de>
<https://www.evangelisch-in-westfalen.de>

Kirchen-Steuer-Telefon:

Tel. 0800.3547243 *gebührenfrei*

*Quelle: <https://www.evangelisch-in-westfalen.de/kirche/haeufige-fragen/kirchensteuer/faq-kirchensteuer/>
Material: <https://www.kirchensteuer-wirkt.de/material-intern>



DATUM	ZEIT	TERMIN	ORT
So. 07.09.25	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ev. Kirche Milse
So. 14.09.25	11.00 Uhr	Jung & Alt -Gottesdienst mit Abendmahl mit Kirchenband	Ev. Kirche Brake
Mo. 15.09.25	18.00 Uhr	Friedensgebet	Ev. Kirche Brake
So. 21.09.25	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl · Pfarrer M. Dietrich	Ev. Kirche Milse
So. 28.09.25	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ev. Kirche Brake
So. 05.10.25	10.00 Uhr	Erntedank -Gottesdienst mit Abendmahl mit Posaunenchor Altenhagen-Milse	Ev. Kirche Milse
So. 12.10.25	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ev. Kirche Milse
So. 19.10.25	10.00 Uhr	Gottesdienst · Pfarrer G. Mikulski	Ev. Kirche Brake
Mo. 20.10.25	18.00 Uhr	Friedensgebet	Ev. Kirche Brake
So. 26.10.25	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ev. Kirche Milse
So. 02.11.25	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Ev. Kirche Brake
Sa. 08.12.25	16.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche im Anschluss Martinsumzug zur Ev. Kirche	Kath. Kirche Brake Ev. Kirche Brake
So. 09.11.25	10.00 Uhr	Gottesdienst · Prädikant J. Bunte	Ev. Kirche Milse
So. 16.11.25	10.00 Uhr	Gottesdienst am Volkstrauertag mit Joy for You anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal	Ev. Kirche Brake
	10.00 Uhr	Gottesdienst am Volkstrauertag mit Posaunenchor Altenhagen-Milse	Friedhofskapelle Altenhagen
Mo. 17.11.25	18.00 Uhr	Friedensgebet	Ev. Kirche Brake
Mi. 19.11.25	19.00 Uhr	Buß- und Bettag durchgeführt vom Gemeindeaufbaukreis	Ev. Kirche Brake
So. 23.11.25	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl mit Posaunenchor Brake und Kirchenchor	Ev. Kirche Brake
	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	Ev. Kirche Milse
So. 30.11.25	15.00 Uhr	Advents-Gottesdienst	Ev. Kirche Brake
So. 07.12.25	10.00 Uhr	Gottesdienst Einführung der neuen Kita-Leitung Frau Kluge	Ev. Kirche Milse



Bestattungen

Wir gedenken

Charlotte Berg	97 Jahre	Tanja Glaser	48 Jahre
Hannelore Wittland	90 Jahre	Ursula Most	79 Jahre
Reiner Klaßes	73 Jahre	Waldemar Arndt	85 Jahre
Ingrid Osiek	91 Jahre	Annegret Franz	81 Jahre
Jakob Scheifel	87 Jahre	Anton Beck	38 Jahre
Marianne Rüter	83 Jahre	Heinz-Hermann Balke	84 Jahre
Beate Brigitte Eikens	60 Jahre	Nikolaj Kiselew	77 Jahre.

Wir gratulieren zur Taufe

Ira Bornemann
Lola Anita Luiken
Emilia Becker
Fritz Theo Lechelt

Malou Richter
Kian Liano Kryl
Lasse Emil Leimkühler
Fabian Heidemann



Wir gratulieren zur Hochzeit

Kevin und Julia Becker, geb. Niemeier
Frederik und Simone Lechelt, geb. Haller

Tamilische Gemeinde

Seit Mai hatten wir eine christliche Gemeinde tamilischer Menschen in unserem Gemeindehaus zu Gast. Anders als landeskirchliche Gemeinden haben sie kein eigenes Haus, in dem sie sich treffen können. Wissend, dass wir eine hohe Auslastung unserer Räumlichkeiten haben,

haben wir den Versuch trotzdem gewagt, zusammen unter einem Dach Gemeindeleben zu gestalten. Was in der Theorie machbar aussah, hat in der Praxis leider nicht geklappt. Die Nutzung unserer Räume durch die tamilische Gemeinde ist beendet.

Wir gratulieren

den Jubiläumskonfirmand:innen 2025



Goldene Konfirmation



Eiserne Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Gnaden-Konfirmation



Übrigens ...

...es ist noch Hochsommer während ich an meinem „Übrigens“ schreibe, trotzdem denke ich über das baldige Erntedankfest nach. Vielleicht weil an meinem kleinen Birnenbäumchen schon fast reife Birnen hängen. Auch die Rosen wollen schon zum 2. Mal blühen. Das war vor einigen Jahren noch undenkbar. Der Klimawandel macht's möglich. Noch vor gar nicht so langer Zeit lautete ein Spruch: „Ein wirklich schöner Herbsttag ist, wenn die Blätter noch auf den Bäumen sind und der Rasen nicht mehr gemäht werden muss.“

Wir haben noch Anfang November im letzten Jahr den Rasen gemäht!

Danke trotzdem dem, der es zur rechten Zeit regnen lässt und die Sonne hervorbringt, so dass man auf eine gute Ernte hoffen kann, auch wenn es nur das kleine Hochbeet auf der Terrasse ist. Es ist wie im eigenen Dasein: Wir ernten, was wir gesät haben, oftmals im Schweiß unseres Angesichts.

Trotz allen Fleißes hat der eine zu viel und der andere zu wenig.

Wie das so ist in unserer Gesellschaft: In unseren Gaststätten – und nicht nur da – werden Tonnen von hochwertigen Lebensmitteln vernichtet, während manche Mutter nicht weiß, wie sie ihre Kinder vernünftig ernähren kann.

Die kaum auszuhaltenden Bilder im Fernsehen von der Not in den derzeitigen Kriegsregionen ... und bei uns der Überfluss an Angeboten macht so hilflos, mich jedenfalls. In jenen Regionen würde ein Eimer mit Trinkwasser ein wichtiger Beitrag für das Überleben eines Menschen sein, während ich diese Menge bei einer einzigen Toilettenspülung gedankenlos durchrauschen lasse.

Trotz aller derzeitigen Widrigkeiten in unserer Welt freue ich mich auf den Herbst mit seinen schönen Farben, dem Rascheln beim Laufen im herabgefallenen Laub, den jungen Wein, Ernten von allem, was wir gesät haben und den kuscheligen Leseabenden.

Uns allen wünsche ich einen bunten Herbst, das bewusste Erleben einiger im November traurigen Tage und mit danach froher Sicht auf einen besinnlichen, schönen Advent.

Elke Möller

Das besondere Buch ... Elke Heidenreich »Altern«

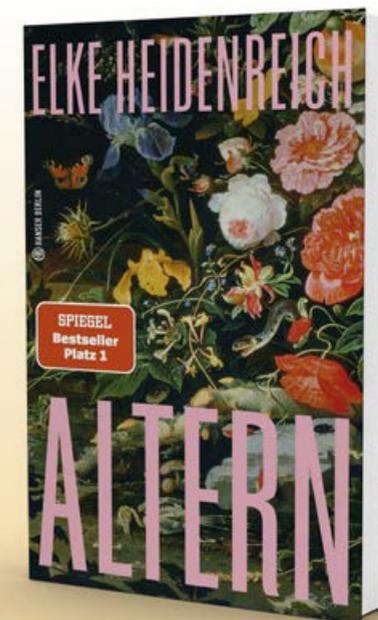
Wer kennt sie nicht, die Autorin, ich mag ihren Schreibstil sehr und habe jetzt mit Interesse ihr neuestes Buch über das Altern werden und -sein gelesen. Sie selber ist inzwischen auch über 80 Jahre alt und weiß daher worüber sie schreibt.

„Alle wollen alt werden, aber keiner will alt sein“, den Satz haben Sie oder Ihr sicher auch schon öfter gehört?!

Die Autorin widmet sich dem Thema, das oft mit Angst und Unsicherheit verbunden ist, in gewohnt scharfsinniger und humorvoller Weise. Mit klugen Beobachtungen, autobiografischen Elementen und Hinweisen auf andere Literatur zu verschiedenen Themen setzt sie sich mit dem Alter auseinander, ohne dabei in Selbstmitleid zu verfallen. Direkt, schnörkellos und ehrlich, so kennt man sie und so setzt sie sich auch mit den Herausforderungen des Älterwerdens, sei es körperlicher Verfall oder der Verlust eines geliebten Menschen auseinander. Es gelingt ihr, die Unannehmlichkeiten des Alters humorvoll und oft ironisch zu kommentieren.

Ein weiterer Aspekt von „Altern“ ist die positive Grundhaltung, die Heidenreich trotz aller Widrigkeiten in ihrem Leben vermittelt. Sie sagt, man könne nur über etwas schreiben, was man selbst erlebt hat, und sie hat in ihrem langen Leben viel erlebt und lässt den Leser auch an vielem davon teilhaben.

Ihre Worte: „Solange man in der Welt ist, muss man an ihr teilnehmen. Man sollte das Leben genießen. Das Altern ist kein Warten auf den Tod, es ist ein Teil des Lebens.“ Weiter schreibt sie:



“Was macht das jetzt mit mir, das Alter? Ich habe keine Ahnung. Ich weiß nur: ich stelle mich ihm, ich verleugne es nicht, ich versuche nicht jünger zu wirken, als ich bin, und ich finde schon gar nicht, dass das Leben im Alter weniger wert ist.“

Viele solcher Lebenserfahrungen finden sich in dem Buch. Sie zitiert häufig (für mich etwas zu häufig) andere Literaten mit deren Weisheiten zum Altern.

Heidenreich: „Man müsste noch mal zwanzig sein und so verliebt wie damals, heißt es in einer Schlagerschnulze. Bloß nicht! Was hat man denn schon gewusst mit zwanzig von der Liebe?“

So geht es hin und her in dem Buch und es ist wahrlich nicht nur für Alte interessant.

Wann ist man denn heute alt? Lesen Sie oder Ihr das nur gut 100 Seiten kurze Buch und bildet Euch selber ein Urteil.

Elke Möller

MUSIK IN DER GEMEINDE

POSAUNENCHOR

Mitglieder und Interessierte

Mo. 19.30 - 21.30 Uhr

Gemeindesaal der Milser Kirche

Martina Künsting · Tel. 0521.9384966

KINDER- U. JUGENDCHÖRE

Spatzenchor 3 - 6 Jahre

Do. 15.30 - 16.00 Uhr

Kinderchor 6 - 12 Jahre

Do. 16.00 - 16.45 Uhr

Teeniechor 12 - 17 Jahre

Do. 17.00 - 17.45 Uhr

Ju-Mix-Chor ab 17 Jahre

Do. 18.00 - 19.30 Uhr

Gemeindesaal der Milser Kirche

Birgitt Kordak · Tel. 05208.9599505

KIRCHENCHOR

Erwachsene jeden Alters

Mi. 19.30 - 21.00 Uhr

**Abwechselnd in der Milser Kirche
und dem Braker Gemeindehaus.**

Elke Dohna · Tel. 0521.9238929

GOSPELCHOR ALTENHAGEN

Mitglieder des Chores und

Gospelgesang-Interessierte

Do. 20.00 - 22.00 Uhr

Gemeindesaal der Milser Kirche

Jens Lochmüller · Tel. 0162.5678941

KONFIRMAND:INNEN

KONFI-ZEIT

Di. 17.00 - 19.00 Uhr

Im zweiwöchigen Wechsel im

**Gemeindesaal der Milser Kirche und
Gemeinderaum der Braker Kirche**

KINDER & JUGENDLICHE

WILDE HUMMELN

Kinder 0 - 3 Jahre · **Di. 09.00 - 10.00 Uhr**

AWO-Haus · Milser Str. 132

Kristina Demski & Loredana Amico

Tel. 0176.27551968.

RUDI'S RABENNEST

Kinder 4 - 10 Jahre

Sa. 20.09.2025 · Sa. 06.12.2025

10.00 - 12.00 Uhr

Milser Kirche · Gemeindesaal

Anmeldung:

kids.altenhagen.milse@gmail.com

Rebecca Maßmann · Tel. 0176.20047760

JUGENDTREFF

Bogenschießen Kinder und Anfänger

Mi. 16.00 - 18.00 Uhr · draußen

Open House für Jugendliche

Fr. 18.00 - 22.00 Uhr · Jugendkeller

Milser Kirche · Gemeindeweg 8

Thomas Biele · Tel. 0152.21772533

STADTTEILEINRICHTUNG SPIELMOBIL PIPPO

Di., Do. 15.00 - 18.00 Uhr

So. 13.00 - 16.00 Uhr

Moenkamp 32

Lisa Michalk · Tel. 0521.131061

lm@spielen-mit-kindern.de

www.spielen-mit-kindern.de

CVJM JUGEND-SPORTGRUPPEN

Jugend Volleyball · **Mi. 18.00 - 20.00 Uhr**

Fußball Jugend · **Mi. 18.00 - 19.00 Uhr**

Kinder 8 - 11 Jahre · **Mi. 16.00 - 18.00 Uhr**

Turnhalle Grundschule Milse

cvjm.milse@gmx.de

ERWACHSENE

ENTDECKUNGSREISE BIBEL

Di. 10.09.2025 · 18.00 Uhr

Besuch der Synagoge. Kosten: 5 €

Anmeldung bei Rainer Kobusch:

rainer.ko@t-online.de

Di. 28.10.2025 · ab 19.00 Uhr

„Entstehung der Klöster“

mit Vikar Jendrik Schmidt

Di. 25.11.2025 · ab 19.00 Uhr

Adventsabend

Gemeinderaum der Milser Kirche

Hedda Kagelmacher · Tel. 0521.3931287

Gabi Lochmüller · Tel. 0521.3906439

ERZÄHLFRÜHSTÜCK

Erw. ab 55 Jahre · Anmeldung erbeten

3. Di. im Monat 9.30 - 11.00 Uhr

16.9. · 21.10. · 18.11. · 16.12.2025

Gemeindesaal der Milser Kirche

Eva Lindenberg · Tel. 0521.762658

BOGENSCHIESSEN

Für Familien und Interessierte

Mo. 16.00 - 21.00 Uhr

Draußen und Jugendkeller Milse

Thomas Biele · Tel. 0152.21772533

CVJM SPORTGRUPPEN

Frauengymnastik · **Mo. 20.00 - 22.00 Uhr**

Mixed Volleyball · **Mo. 18.00 - 20.00 Uhr**

Herren Volleyball · **Do. 20.00 - 22.00 Uhr**

Turnhalle Grundschule Milse

SENIOR:INNEN

FRAUENHILFE ALTENHAGEN E.V.

Frauen · Beitrag: 15 € /Jahr

Mi. 24.09. · 22.10. · 19.11. · 17.12.2025

15.00 - 16.30 Uhr

AWO-Haus · Milser Str. 132

Ilse Januschewski · Tel. 0521.392716

FRAUENKREIS MILSE

Di. 10.09.2025 · 18.00 Uhr

Besichtigung der Synagoge

mit der Gruppe *Entdeckungsreise Bibel*.

Wir fahren mit der Straßenbahn.

Beginn der Führung: 18.00 Uhr

Mi. 08.10.2025 · 16.00 Uhr

„Verleih uns Frieden“ · Gebetsvertonungen werden von Frau Stiewe vorgestellt.

Gemeindesaal der Milser Kirche

Mi. 12.11.2025 · 15.00 Uhr

Die Tagespflege in der Brockeiche stellt ihre Leistungen vor. Wir treffen uns im

Café Brockeiche

Marlies Zinnke · Tel. 0521.5438462

FRÜHSTÜCKSKREIS MILSE

Erwachsene ab 60 Jahre

1. Mi. im Monat 9.00 - 11.00 Uhr

03.09. · 01.10. · 05.11. · 03.12.2025

Gemeindesaal der Milser Kirche

Sigrid Austmann · Tel. 0521.58495495

ERINNERN UND ERZÄHLEN

Der nächste Termin steht noch nicht fest.

■ WIR DANKEN FÜR DIE MITFINANZIERUNG UNSERES GEMEINDEBRIEFES

A&R Fahrzeugtechnik

Kfz-Meisterbetrieb seit 15 Jahren
Zirkelstr. 34a · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.9384660

Augustin

Tischlerei – Innenaustattungen
Bestattungen - Bestattungsvorsorge
Gemeindeweg 4 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.71090

Beckmann GmbH

Autolackier-Fachbetrieb
Hönerfeld 34 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.761130 · Fax 0521.7700723

Friedrich Wilhelm Borgstedt

Milser Mühle GmbH
Mehlstr. 24 - 25 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.977310
www.milser-mühle.de

Physiotherapie Buchwald

**Krankengymnastik · Massagen
Lymphdrainage · Hausbesuche**
Hebridenstr. 44 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.7707070

CURAWI - Martina Bernhardt

mobile & stationäre Fußpflege, Maniküre
Elverdissers Straße 65 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.3993138 · Mobil 0170.5686200

Der Bauerngarten

**Trauerfloristik · Hochzeitsfloristik,
Blumen und mehr**
Murmelweg 14 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.7724144

Mark Dausmann

Bautechnik Dachdeckerei, Zimmerei
Am Flottgraben 6 · 33729 Bielefeld
Tel. / Fax 0521.762765
mdb-bielefeld@gmx.de

Brennholzhandel Deppermann

Nibelungenweg 6 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.1249610 · Mobil 0151.44527271

Malerfachbetrieb Dreier

Ihr Maler mit Serviceleistung
Kafkastr. 68 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.392056
www.malerfachbetrieb-dreier.de

Lust auf reines Wasser?

**Umkehrosmose einfach jederzeit
genießen · H & H Fastenau**
Tel. 0521.391615 · Mobil 0171.6359893

Hilke Fleer

Diplomkauffrau / Steuerberaterin
Mehlstr. 39 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.56 078934

Heibroch Brennstoffe GmbH

Heizöl · Kohlen · Kaminholz · Holzkohle
Gustav-Bastert-Str. 8 · 33719 Bielefeld
Tel. 0521.336409

Tischlerei Thomas Holthöfer

Fenster, Türen, Innenausbau, Reparaturen
Vinner Str. 167 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.3906100

Tischlerei Fabian Horstkötter

**Fenster · Türen · Innenausbau,
Einbauschränke · Küchenrenovierung**
Krampenweg 12 · 33609 Bielefeld
Tel. 0521.9729793

Henry Horstkötter · Ihr Raumgestalter

**Polsterei, Dekoration, Sonnenschutz,
Teppichboden, Designbeläge**
Römerstr. 8 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.391618
www.horstkoetter-raumausstatter-
bielefeld.de

HUK-COBURG-Kundendienstbüro

Christian Daske · Heeperholz 4
33719 Bielefeld · Tel. 0521.30410872
www.huk.de./vm/christian.daske

Immobilien & Hausverwaltungen

Reni Broßmann-Ruhenstroth
Römerstr. 88 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.177878 · Fax 0521.177900

Klein + Hopfinger GmbH

**Dachdeckermeister · Zimmerei
Balkonsanierung · Geländerbau**
Schelpmilser Weg 14d · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.3906120
mail@klein-hopfinger.de

H. Knapmeier GmbH · Sanitär, Heizung

Zirkelstr. 29a · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.391379 · info@knapmeier.de

Joachim Lippert · Elektromeister

Zirkelstr. 25 · 33729 Bielefeld
www.elektromeister-lippert.de

Lohnsteuerhilfverein HILO e.V.

Niewaldstr. 26 · 33729 Bielefeld
renate.schubert@hilo.de

marinion Partyservice

Kafkastr. 83 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.3930111 · www.marinion.de

Bernd Pankoke · Malermeister

Zauberweg 4 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.763578

pflgeWerker · Ihre Pflegeberatung in Alenhagen-Milse & Umgebung

Tel. 0521.44814747
www.pflegewerker.de

Erwin Prante GmbH

Industrie- und Normteile
Kafkastr. 23 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.391353 · Fax 0521.390171
www.erwin-prante.de

Ch. & K.D. Sauk GbR

**Heizung · Sanitär
Gas- und Ölfeuerungen**
Murmelweg 8 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.7724406

Salon Ludwig

Am Franzhof 1 · Bielefeld-Altenhagen
Tel. 0521.3930133 · www.salon-ludwig.de

Salon Schnitger · Nicole Klusmeyer

Knobelweg 2 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.76719

Tischlerei Schrage

Tischlerei · Bestattungen
Legatenweg 4 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.7 68 43

Bestattungshaus Sieweke & Ruthe

Kafkastraße 67 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.392062
www.sieweke-bielefeld.de

Sieweke Bau-Gesellschaft mbH

Zirkelstr. 31 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.391272 · Fax 0521.391229
info@sieweke-bau.de

Sieweke · Möbel, Küchen

Kafkastraße 67 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.392062

Werning Bau

Ralf Werning Maurermeister
Elverdissers Str. 107b · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.9774693 · Fax 0521.9779930

Wilhelmi Haustechnik

Heizung-Sanitär-Kundendienst
Sandbrink 14 · 33729 Bielefeld
Tel. 0521.71684
info@wilhelmi-haustechnik.de

Elektro Wittenborn GmbH

Elverdissers Str. 394 · 32052 Herford
Tel. 05221.763050
info@elektro-wittenborn.de



EINLADUNG in die Brockeiche 8-8b

ALLGEMEINE INFOS

Tagespflege Brockeiche (AWO Bielefeld Soziale Dienstleistungen gGmbH)
Mo. - Fr. | 08.00 - 16.00 Uhr
Tel. 0521.92279720
tagespflege@awo-bielefeld.de

Ambulanter Pflegedienst (AWO Bielefeld Soziale Dienstleistungen gGmbH.)
Tel. 0521.52279721 · Tel. 0162.1078075
m.deckert@awo-bielefeld.de

Quartiersbüro
(AWO Kreisverband Bielefeld e.V.)
Katja Dederichs · Tel. 0174-1702278,
k.dederichs@awo-bielefeld.de
Matthis Weber · Tel. 01523-4695753
m.weber@awo-bielefeld.de

SPRECHSTUNDEN

Offene Sprechstunde im Quartiersbüro
der AWO Bielefeld e.V.
Mittwochs | 10.00 - 14.00 Uhr
Katja Dederichs, Tel. 0174.1702278
k.dederichs@awo-bielefeld.de

Offene Sprechstunde des ambulanten Hospizdienstes im Quartiersbüro
(AWO Kreisverband Bielefeld e.V.)
donnerstags 15.07., 14.08., 02.10., 13.11.
15.00 - 17.00 Uhr · Tel. 0521.9320253

Offene Sprechstunde EUTB
(ergänzende unabhängige Teilhabeberatung)
im Wohncafé/Quartiersbüro

jeden 1. + jeden 3. Donnerstag/Monat
15.00 - 17.00 Uhr
Mesut Can, m.can-eutb@cafe3b.de
Lola Cox · l.cox-eutb@cafe3b.de

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Fit und Stark 70+ (Bellzett Bielefeld e.V.)
Montags | 11.15 - 12.00 Uhr
Jutta Stade · Tel. 0521.122109

Begegnungsangebot des Café 3
(Beratung|Begegnung|Beteiligung)
Jeden 2./3./4. Donnerstag/Monat
15.00 - 17.00 Uhr
Gwendolin Schröder · g.schroeder@cafe3b.de
Konstanze Heidbreder · k.heidbreder@cafe3b.de

Spieletreff mit Petra
Jeden 3. Donnerstag/Monat · 15.00 - 17.00 Uhr

Geselliges Abendessen (kostenlos)
jeden 3. Montag/ Monat | 17.00 - 19.00 Uhr
(außer Feiertage) im Wohncafé
21.07. · 15.09. · 20.10. · 17.11.2025
Bitte mit Anmeldung.

Waffelnachmittag
Mittwochs | 15.00 - 17.00 Uhr · im Wohncafé
Matthis Weber · Tel. 01523-4695753
m.weber@awo-bielefeld.de

Offene Tanzstunde für Singles und Paare
Aktuell: Linedance-Gruppe
Montags | 16.00 - 17.00 Uhr · im Wohncafé
Matthis Weber · Tel. 01523-4695753
m.weber@awo-bielefeld.de



PINNWAND

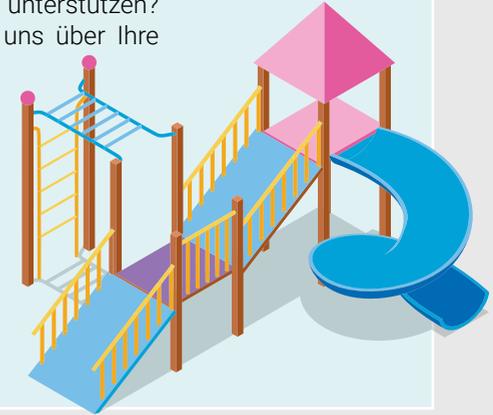
SPIEL MIT UND SPENDE FÜR DEN SPIELPLATZ AN DER KIRCHE

Für unsere Kirche wünschen wir uns einen Ort der Begegnung für Groß und Klein und planen einen kleinen Spielplatz an der Kirche, der zum Verweilen einlädt.

Sie möchten unser Vorhaben finanziell unterstützen? Vielen Dank – die Kinder und wir freuen uns über Ihre Spende an (Spendenquittung möglich!)

Ev. Kirchengemeinde Altenhagen-Milse
IBAN DE 22 4786 0125 0518 1592 00
BIC GENODEM1GTL

Verwendungszweck:
»Kinder-Projekte in der Gemeinde«



GEMEINDEBRIEF-VERTEILUNG

Die Gemeindebriefe werden persönlich ausgetragen. Personen, die keine Kirchenmitglieder sind, aber den Gemeindebrief gerne erhalten möchten, melden sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 0521.76794) oder sprechen die Verteiler an.

Die Gemeindebriefe erscheinen zum **1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Advent. Die Gemeindebriefe liegen aus** in Altenhagen am Turm, bei Salon Ludwig, Blumen Grimm und Ehepaar Fastenau. In Milse bei Salon Schnitger, Lotto Fischer im Combi, Ev. KiTa, Ehepaar Brakensiek und in der Ev. Kirche.

SIE HABEN EINEN TIPP ODER EINE IDEE was unbedingt mal im Gemeindebrief stehen sollte? Lassen Sie es uns wissen: Tel. 0176.20047760 oder per E-Mail kirche.altenhagen.milse@gmail.com

IMPRESSUM

Herausgeber
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Altenhagen-Milse
Gemeindeweg 8
33729 Bielefeld

Redaktion
Hedda Kagelmacher,
Rebecca Maßmann, Elke Möller,
Pfn Heike Stöcklein



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 24. Oktober 2025

■ INTERPROFESSIONELLES TEAM



PfarrerIn
Dr. Heike Stöcklein
Tel. 0151.74469790
heike.stoecklein@
kirche-bielefeld.de



Pfarrer
Sebastian Stussig
Tel. 0171.2950055
sebastian.stussig@
kirche-bielefeld.de



Vikar
Jendrik Schmidt
Tel. 0151.51547821
jendrikjohannes.schmidt@
ekvv.de



■ **JUGENDREFERENT**
Thomas Biele
Tel. 0152.21772533
thomas.biele@
kirche-bielefeld.de

■ KIRCHENMUSIK

Kirchenchor

Elke Dohna · Tel. 0521.9238929

Organistin / Kinder- und Jugendchöre

Birgitt Kordak · Tel. 05208.9599505

Organistin / Posaunenchor

Martina Künsting · Tel. 0521.9384966

Gospelchor Altenhagen e.V.

Jens Lochmüller · Tel. 0162.5678941

■ GEMEINDEBÜRO

Glückstädter Str. 4 · 33729 Bielefeld

Sabine Brand

Tel. 0521.76794
Fax 0521.9774611
altenhagen-milse@
kirche-bielefeld.de



Bürozeiten

Mo. 09.00 - 12.30 Uhr · Tel. bis 17.00 Uhr
Mi. + Do. 09.00 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung BIC GENODEM1GTL
IBAN DE 22 4786 0125 0518 1592 00
Volksbank Bielefeld-Gütersloh

■ PRESBYTERIUM

Pfrn. Dr. Heike Stöcklein · *Vorsitzende*
Pfr. Sebastian Stussig · *stellv. Vorsitzender*
Laura Adrian · Tel. 0175.2048943
Detlev Gurcke · Tel. 0521.77092989
Rainer Kobusch · Tel. 0521.76872
Rebecca Maßmann · Tel. 0176.20047760
Hansjörg Pijahn · Tel. 0157.53262908

■ FÖRDERVEREIN ALTENHAGEN-MILSE

Vorsitz: Detlev Gurcke · Heiko Fastenau
Bankverbindung BIC SPBIDE3BXXX
IBAN DE73 4805 0161 0022 4212 00
Sparkasse Bielefeld

■ EV. KITA MILSE

Katharina Kluge · Tel. 0521.761861
KiTa-milse@kirche-bielefeld.de

■ DIAKONIESTATION OST

Tel. 0521.9320250

Elterntelefon · Tel. 0800.1110550

Kinder- und Jugend · Tel. 0800.1110333

Telefonseelsorge · Tel. 0800.1110111

■ KIRCHENSTEUER-TELEFON

Tel. 0800.3547243 *gebührenfrei*

